



## *Offener Brief an die Mitglieder des Bundestages im Ausschuss für Gesundheit*

### **Betreff: Entwurf Zweites Pandemiegesetz**

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

am 7.5.2020 wurde der Entwurf des Zweiten Pandemiegesetzes im Deutschen Bundestag in 1. Lesung vorgestellt. Am 14. 5.2020 soll die 2. und 3. Lesung sein. Trotz der im Vorfeld erfolgten dringenden Hinweise von Selbsthilfeverbänden und -gruppen sowie Fachleuten an das BMG enthält der Gesetzentwurf keine Aussagen zum Schutz der Sozialpädiatrischen Zentren, der Kinder-Spezialambulanzen, der Medizinische Behandlungszentren für Erwachsene mit geistiger oder schwerer Mehrfachbehinderung usw. Gerade die Versorgungsangebote, die besonders wichtig für Menschen mit schweren Beeinträchtigungen sind, werden also ausdrücklich und offenkundig absichtlich – um das Bild des Schutzschirms zu beanspruchen – im Regen stehen gelassen. Damit verstößt der Gesetzentwurf grob gegen die UN-Behindertenrechtskonvention.

Als Dachverband der Selbsthilfe von Familien mit chronisch kranken und behinderten Kindern und jungen Erwachsenen fordert Sie das Kindernetzwerk mit Nachdruck auf, den Gesetzentwurf nachzubessern. Das Kindernetzwerk und seine 230 Mitgliedsorganisationen, die für über 200.000 Betroffene stehen, achten sehr darauf, welche Bundestagsparteien sich besonders um unsere behinderten und/oder chronisch kranken Kinder kümmern.

Freundliche Grüße  
Margit Golfels

**Kontakt:**

Kindernetzwerk e.V., Geschäftsführerin Margit Golfels, Schiffbauerdamm 19, 10117 Berlin, 030-25765962,  
[golfels@kindernetzwerk.de](mailto:golfels@kindernetzwerk.de)